

Ticketlos und mit 282 Pillen: 24-Jähriger in Magdeburg festgenommen

Ein 24-Jähriger, ohne Ticket im Zug, wurde in Magdeburg mit 282 verschreibungspflichtigen Medikamenten festgenommen.

Magdeburg, Deutschland - Am Freitag, den 11. Oktober 2024, sorgte ein Vorfall im Zug zwischen Leipzig und Magdeburg für Aufsehen, als die Bundespolizei um Hilfe bei der Identitätsfeststellung eines Mannes gebeten wurde. Der 24-jährige Reisende war ohne gültiges Ticket unterwegs und konnte seine Personalien nicht nachweisen. Um 18:53 Uhr traf der Zug am Magdeburger Hauptbahnhof ein, wo eine Polizeistreife bereits auf ihn wartete.

Der Mann, der aus Marokko stammt, verweigerte die Aushändigung eines Ausweisdokuments. Dennoch gelang es den Beamten, seine Identität mithilfe eines polizeilichen Informationssystems festzustellen. Bei einer Durchsuchung seines Körpers fanden die Polizisten mehrere Packungen verschreibungspflichtiger Medikamente in seiner Hosentasche.

Entdeckungen im Gepäck

Die Beamten nahmen den Mann mit zur Dienststelle der Bundespolizei. Dort wurde sein Koffer durchsucht, und es stellte sich heraus, dass er insgesamt 282 Einheiten verschreibungspflichtiger Medikamente bei sich hatte. Besonders besorgniserregend war, dass die empfohlene maximale Tagesdosis für diese Medikamente nur zwei Einheiten beträgt. Damit könnte der 24-Jährige, falls er diese über die

empfohlene Dosis hinaus nutzte, an einer Überdosierung leiden.

Bereits in der Vergangenheit war der Mann wegen Verstößen gegen das Arzneimittelgesetz aufgefallen, was die Situation weiter komplizierte. Aus diesem Grund wandte sich die Polizei an die zuständige Staatsanwältin, die umgehend die Beschlagnahme der Medikamente anordnete. Der Fall hat rechtliche Folgen für den Mann, der nun mit Strafanzeigen wegen Erschleichens von Leistungen sowie Verstößen gegen das Arzneimittelgesetz und das Aufenthaltsgesetz rechnen muss.

Die Bundespolizei hat durch ihr schnelles Handeln nicht nur die Sicherheit der Passagiere im Zug gewährleistet, sondern auch potenzielle gesundheitliche Risiken verhindert. Der Vorfall wirft Fragen zur Kontrolle von Reisen ohne Ticket und zur Handhabung von verschreibungspflichtigen Medikamenten auf, die vielleicht auch in anderen Kontexten von Relevanz sein könnten.

Für weitere Informationen zu diesem Vorfall sind Details in einem Artikel **auf www.presseportal.de** zu finden.

Details

Ort	Magdeburg, Deutschland
------------	------------------------

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at